



November Studien-Notizen

Der Segen der Vergebung

Schlüsselstellen

- Apg 3,19
- Deu 30,19-20
- Mk 11,24-25

Schlüsselwörter & Konzepte

1. Segen
2. Fluch
3. Gnade
4. Wurzel der Bitterkeit
5. Ungöttliche Seelenbindungen
6. Gewissen
7. Schuld
8. Falsche Schuld
9. Schmerzhaftes Erinnerungen
10. Gottes Gegenwart

Leseaufgaben

- ✓ Ich vergebe dir, Kapitel 11: „Der Segen der Vergebung“
- ✓ <https://judithdoctor.com/wp-content/uploads/2016/08/Healing-The-Broken-Heart-Part-IVBitter-Root-Judgments.pdf>
- ✓ <https://judithdoctor.com/bitter-root-judgments-against-parents/>

Kapitel 11 – Zum Nachdenken

- Was bedeutet es, in der Gnade zu wachsen?
- Warum kann sich in jemandem Bitterkeit entwickeln?
- Was sind die Merkmale einer ungöttlichen Seelenverwandschaft?
- Warum ist Schuld so zerstörerisch?
- Was hält Wunden davon ab, geheilt zu werden?



↪ **Deine Antwort**

- ✓ Welchen Segen hast du erfahren, weil du jemandem vergeben hast?
- ✓ Kannst du einen Moment der Gnade in deinem Leben erkennen?

Bittere Wurzel des (Ver-)Urteilens—Zum Nachdenken

- Was ist Urteilen mit einer Wurzel der Verbitterung?
- Was sagt die Bibel über Bitterkeit (Verbitterung)

Deine Antwort

- ✓ Bist du mit jemandem aufgewachsen oder lebst du jetzt mit jemandem zusammen, der verbittert ist?
- ✓ Wie kannst du vermeiden, eine bittere Wurzel zu entwickeln?

Optional— Experimentelle Lern-Aktivitäten

↪ **Hörendes Gebet**

Beginne mit einer Frage an Gott. Schreibe deine Frage auf - diese einfache Handlung kann die Antwort des Herrn erleichtern. Hier sind einige Vorschläge:

- Herr, was muss ich tun, damit meine Wunde heilen kann?
- Herr, wem soll ich zuerst verzeihen und warum?

Erlaube Gott, deine Fantasie zu benutzen

Dann bitte Jesus, die Augen und Ohren deines Herzens zu öffnen, damit du empfangen kannst, was er mit dir teilen möchte.

- Stell dir Jesus in einer angenehmen Umgebung vor.
- Vielleicht sitzt Jesus neben dir oder geht mit dir am See Genezareth spazieren.
- Werde ein Kind, nimm seine Hand.
- Schau in sein Gesicht. Sieh seine Freude, Erwartung und Aufregung darüber, diese Zeit mit dir zu teilen. Das ist es, wonach Er sich am meisten sehnt. Sieh sein langes Gewand. Sieh die Sandalen an Seinen Füßen. Entspanne dich und zaubere ein Lächeln auf dein Gesicht. Genieße es, mit Ihm allein zu sein.
- Während du Ihn anschaust, stellst du Ihm die Frage, die du aufgeschrieben hast.
- Lass dich auf die Spontaneität ein, fixiere deinen Blick auf Ihn und schreibe auf, was in dir zu fließen beginnt. Prüfe es jetzt nicht. Schreibe einfach in kindlichem Vertrauen. Du kannst es später testen. Schreibe in den nächsten 15 Minuten so schnell wie möglich auf, was dir in den Sinn kommt.
- Sieh es dir an, um zu sehen, was immer wieder auftaucht, usw.



↳ **Menschen, denen ich vergeben möchte**

- ✓ Überprüfe deine Liste der Menschen, denen du vergeben musst
- ✓ Erlaube dem Heiligen Geist weiterhin, dir jemanden vor Augen zu führen, der dir Unrecht getan hat.

„Herr...

- Wer hat mir Unrecht getan?
- Gegen wen führe ich eine Liste des Unrechts?
- Wessen Gesichter bereiten mir Unbehagen?
- Wen mag ich nicht? Missbillige ich sie? - Wer hat mich missbilligt?

Beachte, wie du dich jemandem gegenüber fühlst

- Ist deine Zuneigung gezügelt? Gebunden?
- Wie frei kannst du mit der Person sprechen?
- Fühlt sich euer Gespräch natürlich und frei fließend an oder eingeengt?
- Wen versuchst du zu meiden?
-

↳ **Bekräftigung**

„Abba, Vater, ich gehöre dir.“